

Die Wiege Berlins

Donnerstag, 17. Mai 2007

Letzte Aktualisierung Donnerstag, 17. Mai 2007

Beginnen Sie Ihren Weg am Roten Rathaus, dem Sitz des Regierenden Bürgermeisters der Stadt Berlin. Das Rote Rathaus wurde 1861-1869 erbaut und in den neunziger Jahren letztmalig umgebaut. Seinen Namen hat das Rathaus nicht nach der Farbe der regierenden Partei, sondern nach der Farbe der Backsteine.

Eine Besichtigung ist leider nicht ganz einfach möglich.

Auf dem großen Platz finden Sie den Neptunbrunnen. Er steht seit 1969 an diesem Platz. Ursprünglich stand der Neptunbrunnen seit seiner Fertigstellung 1891 auf dem Schloßplatz. Heute ist der Brunnen eines der beliebtesten Fotomotive.

Im Hintergrund sehen Sie den Fernsehturm. Er ist jetzt 368m hoch und steht seit 1969 an dieser Stelle. Ein Besuch auf der Aussichtsetage ist bei guter Sicht ein wundervolles Erlebnis.

Lassen Sie den Fernsehturm hinter sich und gehen die große Straße Richtung Westen.

Genießen Sie den Bummel unter den Linden und lassen Sie die Gebäude aus den vergangenen Jahrhunderten auf sich wirken.

Am Ende des Spaziergangs erwartet Sie das Brandenburger Tor. Das Wahrzeichen dieser Stadt wurde 1788-1791 von Carl Gotthard Langhans erbaut. Und es blickt im Wandel der Jahrhunderte und Regierungen auf eine ereignisreiche und wechselvolle Geschichte zurück.

Dauer des Spaziergangs: 75 Minuten